

Rosenmontag

Beitrag von „patti“ vom 10. Januar 2023 10:34

Hallo,

gar nicht mehr lang hin bis zum Rosenmontag, der für mich ehrlich gesagt der anstrengendste Schultag des ganzen Jahres ist. Seit ewig langer Zeit habe ich wieder eine erste Klasse und überlege gerade, wie ich den Tag am besten überstehen kann. Vier Stunden "Party" halte ich nicht aus. 🤪 Aber ich möchte den Kids natürlich auch ihren Spaß gönnen. Deshalb habe ich überlegt, die ersten Stunden Fasching wie üblich zu feiern (mit den Spielchen, die man so kennt) und die nächsten beiden Stunden irgendwas Ruhigeres zu machen. Aber was? Film schauen? Basteln? Gemeinsame Koch-Aktion?

Habt ihr gute und vielleicht sogar erprobte Ideen?

Liebe Grüße von Patti

Beitrag von „fossi74“ vom 10. Januar 2023 14:40

[Zitat von patti](#)

Habt ihr gute und vielleicht sogar erprobte Ideen?

Faschingsferien drauflegen. Gut, das liegt jetzt vielleicht ein wenig außerhalb deiner Kompetenzen.

Beitrag von „Ilse2“ vom 10. Januar 2023 14:53

Wir haben zwar Rosenmontag schulfrei, feiern dafür aber am Freitag vorher. Einige Klassen beginnen mit einem gemeinsamen Frühstück, jeder bringt was mit, Buffet wird aufgebaut, alles vorbereitet. Tische als Tafel gestellt, zusammen gegessen, alles wieder aufgeräumt, 2 Stunden sind rum 🤪. Anschließend eben feiern mit den üblichen Spielchen, fertig, Tag beendet. Finde

ich so ganz gut, weil Day dann nicht der totale Overload für die Kindeg ist.

Beitrag von „Quittengelee“ vom 10. Januar 2023 20:53

Eine Doppelstunde Lerntheke mit Faschingsbezug, dann Berlina Fannkuchen füttern und Partyspiele zum Abschluss.

Beitrag von „laleona“ vom 11. Januar 2023 07:28

Mein Lautstärkebremsen und Reste-Zeit-Füller:

<https://www.planet-schule.de/mm/geraeusche-quiz/#>

...digitale Endausstattung oder jbl-Box vorausgesetzt.

Beitrag von „golum“ vom 11. Januar 2023 08:34

Was ich kenne - was aber Kooperation und verschieden verteilte Interessen und Lärm-Toleranz voraussetzt:

- Start in der Klasse, Klärung, wie der Tag abläuft. Kreppeln etc. frühstücken. Kinder führen ggf. etwas kleines vor. Also so ähnlich, wie du es planst, dann aber:
- Stationen in der Schule (für alle): Wer's ruhiger mag, wählt sich in Klassenräumen Bastelstationen, wer's lauter mag (SuS/LuL): Fastnachts-Disco in der Aula. Meist finden sich Bastel-Onkels für das eine und Party-Biester für das andere in typischen Kollegien.
- Kurzer klasseninterner Abschluss im Klassenraum mit ~~gemeinsamem Singen von Fastnachtsliedern (OK, das ist für den/die eine oder andere zu viel verlangt).~~

Wortverzeichnis:

Fastnacht, Fasnacht, Fassenacht, Fasching, Karneval meint ungefähr das selbe.

Kreppel, Berliner, Krapfen, Pfannkuchen mag manchmal das selbe meinen.

PS: Rosenmontag arbeiten zu müssen: Ein Albtraum! Fastnachtsfreitag sollte schon generell frei sein!

Beitrag von „Mara“ vom 11. Januar 2023 14:05

Ich würde das mit dem Kollegium absprechen, ob ihr für einen Teil auch was gemeinsames plant.

Und abklären, ob die normalen Unterrichtszeiten so bestehen bleiben (müssen).

Bei uns ist Weiberfastnacht der Tag, an dem wir in der Schule feiern (und Rosenmontag sowieso frei). Wir beginnen an dem Tag später, was auch gut ist für die Eltern, die ihre Kinder noch schminken wollen etc.

Dann gibt es Partyspiele, Modenschau und Buffet mit mitgebrachten Sachen in den einzelnen Klassen und danach (also nach der Pause) dann eine gemeinsame Sitzung mit der gesamten Schule in der Aula. Die Zeit geht dabei eigentlich immer ziemlich schnell um.

Wenn was gemeinsames nicht stattfindet, würde ich eine Doppelstunde Kunst machen (z. B. Clownbilder mit Wasserfarben oder jeder malt sich in seinem Kostüm) und danach dann feiern mit Buffet und Spielen.

Beitrag von „nirtak“ vom 17. Februar 2023 11:21

Welche geeigneten "Partyspiele" fallen euch denn ein? Bei mir geht es um eine 1./2. Grundschulklasse.

Meine Ideen:

- Klassische Tänze: Ententanz, Laurentia, Fliegerlied
- Spiele: Luftballontanz, Reise nach Jerusalem

Ja, und da hörts auch schon wieder auf. Was macht ihr denn noch Schönes an dem Tag?

Beitrag von „Susannea“ vom 17. Februar 2023 11:38

Hier wird noch gerne Mamma Lauda getanzt mit Board, Topfschlagen, Hindernislauf fällt mir noch ein. Eierlauf (besser mit Kartoffeln).

Ich werde einen Bewegungsparcours in der Turnhalle aufbauen, aber wie, ich lasse mich überraschen.

Beitrag von „Kathie“ vom 17. Februar 2023 13:02

[Zitat von nirtak](#)

Welche geeigneten "Partyspiele" fallen euch denn ein? Bei mir geht es um eine 1./2. Grundschulklasse.

Meine Ideen:

- Klassische Tänze: Ententanz, Laurentia, Fliegerlied
- Spiele: Luftballontanz, Reise nach Jerusalem

Eine Modenschau oder eine Polonaise durchs Klassenzimmer? Stopptanz fällt mir auch noch ein.

Als ruhigere Spiele: Schuhsalat, [Daumen drücken](#), Flüsterpost, Ich packe meinen Koffer,

Als Bastelaktion: Masken aus Papptellern basteln, [Girlanden basteln](#)

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 17. Februar 2023 13:31

[Zitat von Susannea](#)

Mamma Lauda

Gibt es auch in einer Kinder-Version von Volker Rosin.

Beitrag von „Susannea“ vom 17. Februar 2023 13:36

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Gibt es auch in einer Kinder-Version von Volker Rosin.

[\(1\) MAMA LAUDAAA - Kids Dance! | Tanz-Choreo | Volker Rosin & Spektakel - YouTube](#)

Nutzen wir meist

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 17. Februar 2023 13:37

Also - gefällt mir, weil es das Stück ist. Eigentlich ist "Volker Rosin" nicht unbedingt mein Kindermusiker. 😊

Beitrag von „Quittengelee“ vom 17. Februar 2023 13:38

Puffmama-Layla-Style für den Nachwuchs Image not found or type unknown wacko.

Beitrag von „fossi74“ vom 17. Februar 2023 13:59

Ich musste auch erst schlucken, weil ich spontan an die Leyla denken musste. Aber Mama Lauda ist tatsächlich etwas weniger schlimm. So ca. 99, wenn Leyla 100 entspricht.

Beitrag von „puntino“ vom 17. Februar 2023 14:05

Ich glaube, ich musste sowohl als Schüler, als auch als Lehrer noch nie an Rosenmontag in die Schule. In meiner Schulzeit habe ich das ganz selbstverständlich für einen Feiertag gehalten

Beitrag von „elefantenflip“ vom 17. Februar 2023 15:46

Der brennende Eimer - alle sitzen im Stuhlkreis, es wird Musik gespielt, währenddessen wird ein Eimer herumgegeben. Hört die Musik auf, ist das Kind, das den Eimer in der Hand hält, verbrannt und setzt sich auf seine Hände.

Das erste Kind, das ausfällt, darf immer mein Schiedsrichter sein, so dass das nicht so schlimm ist.

Musik wird wieder angemacht und der Eimer kreist erneut und wieder verbrennt das Kind beim Musikstopp und pausiert.

Der Eimer muss dann immer über die herausgefallenen Kinder hinweg weitergegeben werden, so dass es immer weniger beteiligte Kinder gibt. Lustig ist es dann, wenn immer wieder aufgestanden werden muss, damit der Eimer weiter rotiert. Die letzten beiden Kinder haben gewonnen.

Du magst evt denken, dass es für die herausgefallenen Kids sehr langweilig ist - ist es aber nicht - es ist lustig zuzuschauen.

Ah, es gibt eine weitere Regel: Fällt der Eimer, weil er losgelassen wird, ist der "Loslassen" disqualifiziert.

flippi

Beitrag von „Palim“ vom 17. Februar 2023 16:06

Mein rechter Platz ist frei

Obstkorb ... mit Kostümbezeichnungen, Farben, Kopfbedeckungen etc.

Weil mir Schokolade-Auspacken zu heikel war, gab es Kaubonbons-und kleine-Schokolinsen-Auspacken ohne Messer und Gabel und ohne Zeitung, nur mit Handschuhen, in kleinen Gruppen, dann sind die Kinder häufiger an der Reihe.

Topfschlagen dauert mir in der größeren Gruppe zu lange (zu wenig Beteiligung der anderen, zu viel Langeweile)

Die wenigsten Spiele waren bekannt.

Wir hatten noch eine Turnhallenzeit mit Laufspiel, Fischer, wie hoch ist das Wasser und

einem Spiel, dessen Name ich nicht (irgendwas mit Fuchs gerade), beschrieben unter https://www.spielewiki.org/wiki/Ein_Hase_...%BCber_das_Feld

Das hieß früher anders, ich habe es auch schon im Klassenraum gespielt.

Zublinzeln habe ich in diesem Jahr gelassen, dabei braucht es klare Regeln, damit die Kostüme nicht leiden ... und Kinder, die aufpassen, eher etwas ab Klasse 3.

Beitrag von „indidi“ vom 17. Februar 2023 16:12

Das rote Pferd, Macarena, Wir fahren mit dem Bob

Beitrag von „pepe“ vom 17. Februar 2023 17:08

[Zitat von patti](#)

Habt ihr gute und vielleicht sogar erprobte Ideen?

Mein Tipp für Rosenmontag: Spät aufstehen - kein Radio anmachen - gemütlich frühstücken - laut Rockmusik hören - nicht fernsehen - nicht vor die Tür gehen - leckeres Essen zubereiten - den Tag ausklingen lassen und warten, bis es vorbei ist...

Beitrag von „golum“ vom 17. Februar 2023 17:12

[Zitat von pepe](#)

Mein Tipp für Rosenmontag: Spät aufstehen - kein Radio anmachen - gemütlich frühstücken - laut Rockmusik hören - nicht fernsehen - nicht vor die Tür gehen - leckeres Essen zubereiten - den Tag ausklingen lassen und warten, bis es vorbei ist...

Mag sein, dass unsere Pläne leicht voneinander abweichen 😄😄😄

Beitrag von „pepe“ vom 17. Februar 2023 17:16

[Zitat von golum](#)

Mag sein, dass unsere Pläne leicht voneinander abweichen

Ich vermute, auch in meinem Kollegium habe ich damit eher ein "Alleinstellungsmerkmal". Verbündete habe ich da wenige... Liegt an meinem Migrationshintergrund (Sauerland).

Beitrag von „indidi“ vom 17. Februar 2023 17:49

Tja, wir haben halt in Bayern jetzt Ferien (wie immer in der Faschingswoche).

Das Problem mit Faschingsspielchen und Tänzen haben wir schon hinter uns! 😎

Beitrag von „Luzifara“ vom 17. Februar 2023 18:12

Tut euch doch mit allen unteren Klassen zusammen, jeder bietet etwas nach seinem Geschmack an und die Klds können sich aussuchen, was sie machen, von Basteln, über Disco bis hin zu Spielen spielen kann doch alles dabei sein.

Beitrag von „laleona“ vom 17. Februar 2023 19:26

Zitat von Luzifara

Tut euch doch mit allen unteren Klassen zusammen, jeder bietet etwas nach seinem Geschmack an und die Klds können sich aussuchen, was sie machen, von Basteln, über Disco bis hin zu Spielen spielen kann doch alles dabei sein.

Das hat heute unsre DFK (1&2) gemacht:

1 Station Kinderschminken (da brauchte es mehr als einen Erwachsenen)

1 Station Disko (der taten danach allerdings die Ohren weh)

1 Station kleine Spiele (Luftballontanz, Wettessen, ...)

1 Station Basteln

und der Flur zum "gammeln"

Dazu gab es eine Stempelkarte, damit jedes Kind überall war.

Sie waren schwer begeistert. 60 Min fanden sie passend (wir sind allerdings eine Förderschule).

Beitrag von „Sarek“ vom 17. Februar 2023 19:30

Zitat von indidi

Tja, wir haben halt in Bayern jetzt Ferien (wie immer in der Faschingswoche).

Das Problem mit Faschingsspielchen und Tänzchen haben wir schon hinter uns! 😎

Wobei ich mich noch gut an meine eigene Schulzeit in Bayern erinnere. Der Faschingsdienstag war frei, aber der freie Rosenmontag wurde am darauf folgenden Samstag nachgeholt. Selbst als ich noch 2001 im Referendariat war, war der Dienstag frei und der Rosenmontag nur wegen des beweglichen Ferientags. Die ganze Woche als Ferien gab es erst danach, um den Wintersport anzukurbeln und die Schüler und Eltern dazu zu animieren, noch eine Woche in den Schiurlaub zu fahren. Seitdem beginnen die Sommerferien erst am Wochenende statt in der Mitte der Woche und diese drei Tage werden für die Faschingsferien verwendet. Was mir sehr recht ist. Die drei Tage weniger Sommerferien tun nicht weh und die freie Woche tut gut.

Sarek

Beitrag von „laleona“ vom 17. Februar 2023 19:33

Ja, genau, ich war auch 2001 im Ref und hatte meine erste Unterrichtsmittschau am Donnerstag nach Fasching, wenn wir heute Ferien haben.

Ich hätte allerdings trotzdem lieber 3 Tage länger Sommerferien. Müssten wir "schnick, schnack, schnuck" drum spielen 😊

Beitrag von „Sarek“ vom 17. Februar 2023 19:35

Weil ich Schnick-Schnack-Schnuck die Tage erst gesehen habe... 😊

<https://ruthe.de/cartoon/544/datum/asc/>

Beitrag von „McGonagall“ vom 17. Februar 2023 20:23

Fasching? Karneval? Gibt es hier nicht ☐.

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 18. Februar 2023 15:14

Lieder und Tänze für die närrische Zeit hab' ich aus verschiedensten Foren und eigenen Schulaktionen hier zusammengetragen:

https://www.autenrieths.de/lieder_zum_fasching.html

Etwas kulturhistorische Informationen für den "theorielastigen" Unterricht, zum kulturhistorische Hintergrund der Fasnet, sowie Unterrichtsmaterialien zur närrischen Zeit, Bastelvorlagen, Ausmalbilder usw. hier:

<https://www.autenrieths.de/fasnet.html>

Webseiten mit Spielanleitungen mit Gruppen hier:

<https://www.autenrieths.de/spiele.html>

Ideen und Anleitungen für Bewegungslieder hier:

https://www.autenrieths.de/lieder_zum_bewegen.html

Und last, but not least, Anleitungen für Standardtänze und Ideen für Flashmobs hier:

<https://www.autenrieths.de/sportunterricht.html#tanzen>

So. Nun dürft ihr euch entscheiden! Nauf auf d'Stang!

Beitrag von „yestoerty“ vom 18. Februar 2023 15:46

Zitat von pepe

Mein Tipp für Rosenmontag: Spät aufstehen - kein Radio anmachen - gemütlich frühstücken - laut Rockmusik hören - nicht fernsehen - nicht vor die Tür gehen - leckeres Essen zubereiten - den Tag ausklingen lassen und warten, bis es vorbei ist...

Es kann sein, dass wir Urlaub in den Niederlanden machen um Karneval zu umgehen, gerade in die Stadt sind um Essen zu gehen und alles wegen Karnvalsparty abgesperrt war ☹ überall (angetrunkene,) verkleidete Niederländer auf dem Rad

Beitrag von „Humblebee“ vom 18. Februar 2023 16:02

Anekdote von heute Vormittag: Mein Lebensgefährte war in einem Verbrauchermarkt hier in der Stadt einkaufen und ihm fiel auf, dass die Regale teilweise recht leer waren. Er sprach darauf den Kassierer an und der meinte: "Das liegt daran, dass es hier gestern ab mittags proppenvoll war mit "Karnevalsflüchtlings". Die haben den Laden leergekauft!"

Beitrag von „nirtak“ vom 18. Februar 2023 16:09

Was für eine tolle Ideensammlung! Da kann ich ab sofort jedes Jahr aufs neue reinschauen! DANKE!

Beitrag von „pepe“ vom 18. Februar 2023 16:36

[Zitat von yestoerty](#)

Es kann sein, dass wir Urlaub in den Niederlanden machen um Karneval zu umgehen,

Tipp: Vorher Reiseführer befragen. 🤔 Die Holländer sind ganz schön jeck... [zum Beispiel hier.](#)

Aber mir wäre das auch schon mal fast passiert, zum Glück haben wir das [kurz vor einer Buchung an der Belgischen Küste noch bemerkt.](#)

Beitrag von „icke“ vom 18. Februar 2023 22:39

Ich hab den halben Tag damit verbracht nach hörbarer Kindermusik für Fasching zu suchen. Und ich hatte überraschend viel Spaß. Zum Beispiel hiermit:

<https://youtu.be/tTdR-umVCn8>

Beitrag von „McGonagall“ vom 19. Februar 2023 20:39

[Zitat von pepe](#)

Tipp: Vorher Reiseführer befragen. 🤔 Die Holländer sind ganz schön jeck... [zum Beispiel hier.](#)

Aber mir wäre das auch schon mal fast passiert, zum Glück haben wir das [kurz vor einer Buchung an der Belgischen Küste noch bemerkt.](#)

Ich kann da Schleswig-Holstein empfehlen. Bis auf ein kleines Städtchen, das aus der Reihe tanzt, ist man hier sicher vor Karneval... Also an der Küste ist man sicher ☐

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 19. Februar 2023 21:06

Wie heißt der Ort?

Beitrag von „McGonagall“ vom 19. Februar 2023 21:16

Marne ☐☐

Marne ist die einzige Karnevalshochburg in SH ☐☐

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 22. Februar 2023 11:17

[IMG_8133.JPG](#)[IMG_8184.JPG](#)[IMG_8191.JPG](#)

Richtig Fasnet kann man nur in Alemannia!

Nauf auf d'Stang! - Im Bild sieht man den "Bräutling, kurz bevor er in den Stadtbrunnen geworfen wurde.

BTW: Wer den Brauch kennt, zeigt entweder Härte oder trägt unter dem Kostüm Neopren 😊